



Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde

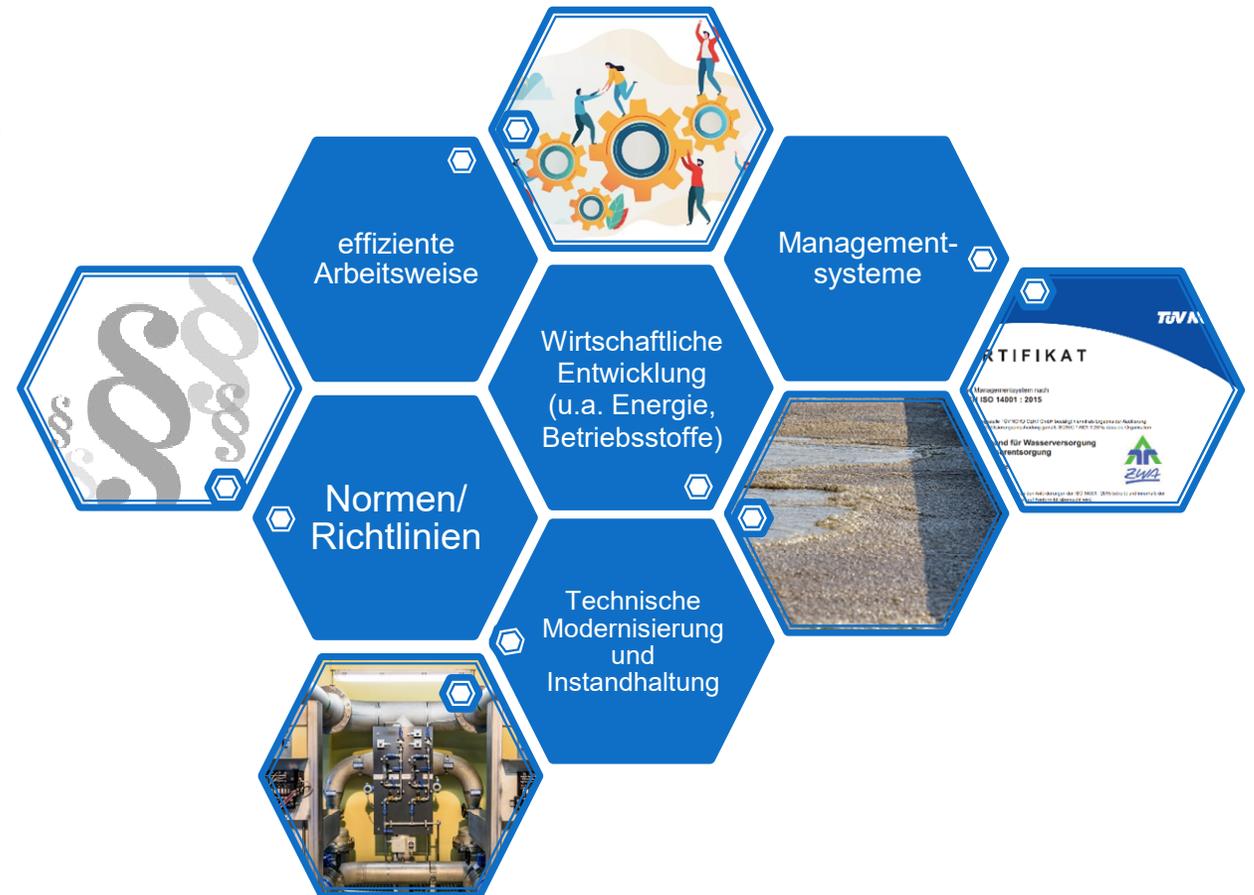
Stadt Eberswalde

Stadtverordnetenversammlung

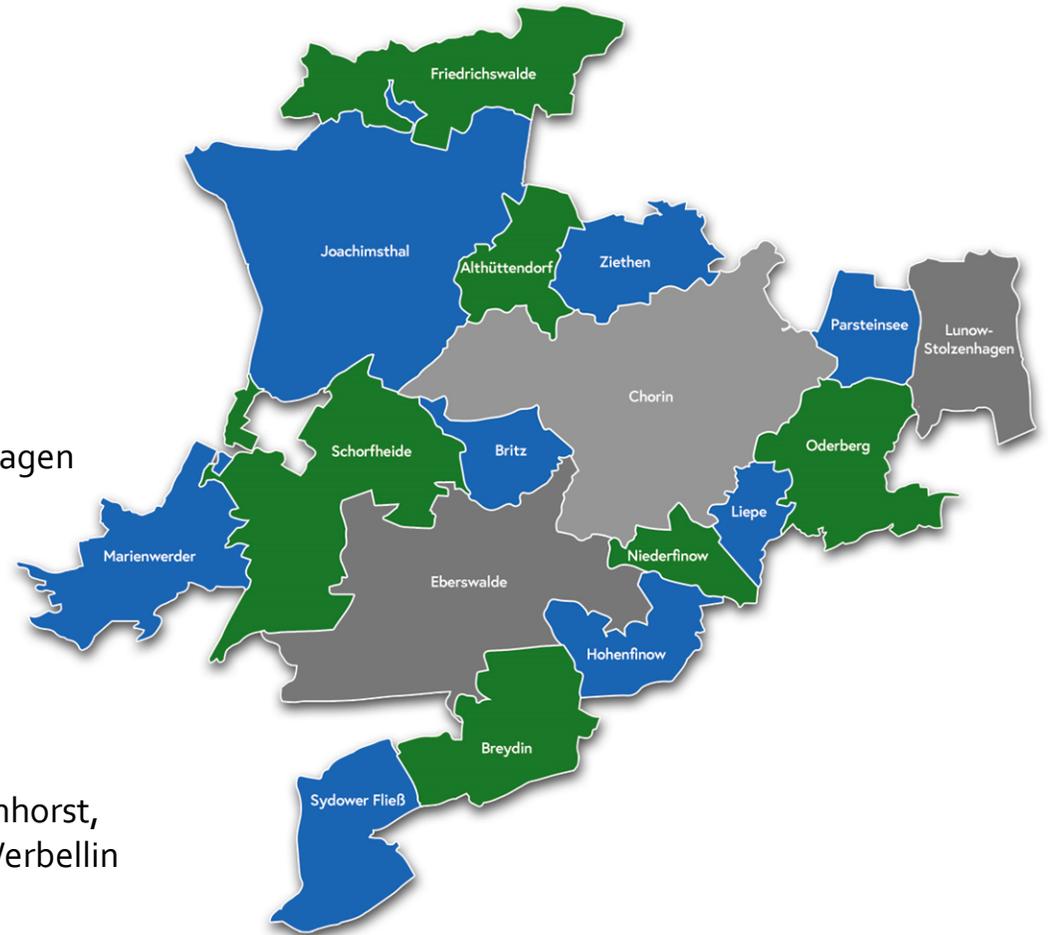
05. Juni 2025



- Gründung am 22. November 1992
- 83 Mitarbeiter und 2 Auszubildende
- Ziel und Herausforderung:
Gewährleistung einer kosteneffizienten, qualitäts- und umweltgerechten Wasserver- und Schmutzwasserentsorgung



- 17 Mitgliedskommunen
 - ✓ Gemeinde Althüttendorf
 - ✓ Gemeinde Breydin
 - ✓ Gemeinde Britz
 - ✓ Gemeinde Chorin
 - ✓ Stadt Eberswalde
 - ✓ Gemeinde Friedrichswalde
 - ✓ Gemeinde Hohenfinow
 - ✓ Stadt Joachimsthal
 - ✓ Gemeinde Liepe
 - ✓ Gemeinde Lunow-Stolzenhagen
 - ✓ Gemeinde Marienwerder
 - ✓ Gemeinde Niederfinow
 - ✓ Stadt Oderberg
 - ✓ Gemeinde Parsteinsee
 - ✓ Gemeinde Sydower Fließ
 - ✓ Gemeinde Ziethen
 - ✓ Gemeinde Schorfheide für die Ortsteile Altenhof, Eichhorst, Finowfurt, Lichterfelde und Werbellin
- Größe 72.681 ha
- Einwohner ca. 69.000



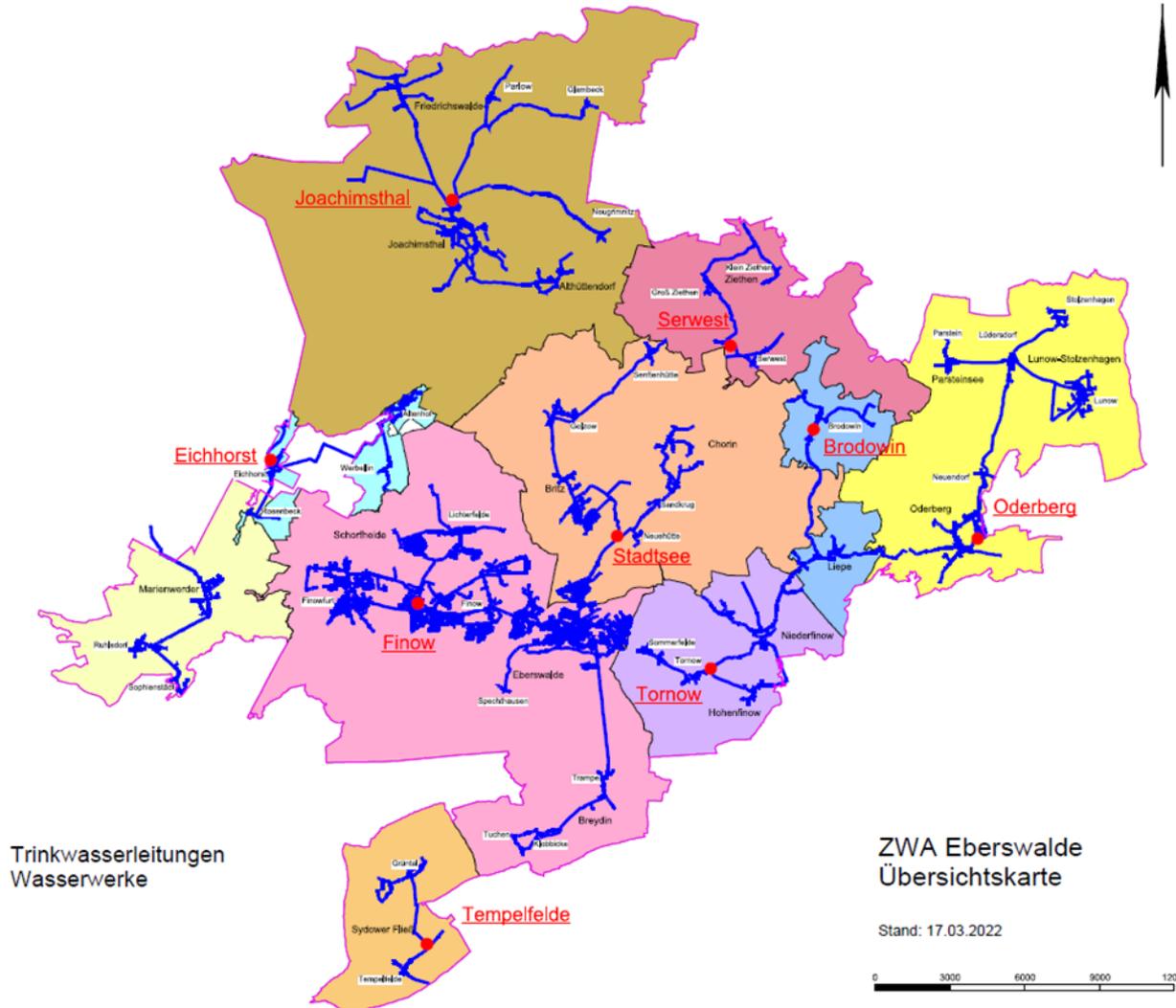


Technische Informationen



- 559 km Trinkwasserleitung
- 9 Wasserwerke
- 7 Druckerhöhungsstationen
- 44 Brunnen
- 3,54 Mio. m³ Trinkwasser
- rd. 69.000 angeschlossene Einwohner
- rd. 16.000 Trinkwasserhausanschlüsse
- 99% Anschlussgrad





Trinkwasserleitungen
Wasserwerke

ZWA Eberswalde
Übersichtskarte

Stand: 17.03.2022

0 3000 6000 9000 12000

- Grundwasser- sowie Wasserwerksmonitoring
- dem ZWA steht weiterhin genügend Grundwasser in hoher Qualität zur Verfügung

Trinkwassereinzugsgebieteverordnung (TrinkwEGV)

Zum Schutz der Beschaffenheit des Grundwassers und der Beseitigung oder Verringerung von Kontaminationen in der Aufbereitung von Trinkwasser, hat der Gesetzgeber im Dezember 2023 die TrinkwEGV erlassen. Der ZWA erarbeitet dementsprechend bis November 2025 eine Dokumentation zur Bewertung seiner Einzugsgebiete. Das Wasserwerksmonitoring wird zukünftig ein Bestandteil der Dokumentation sein.



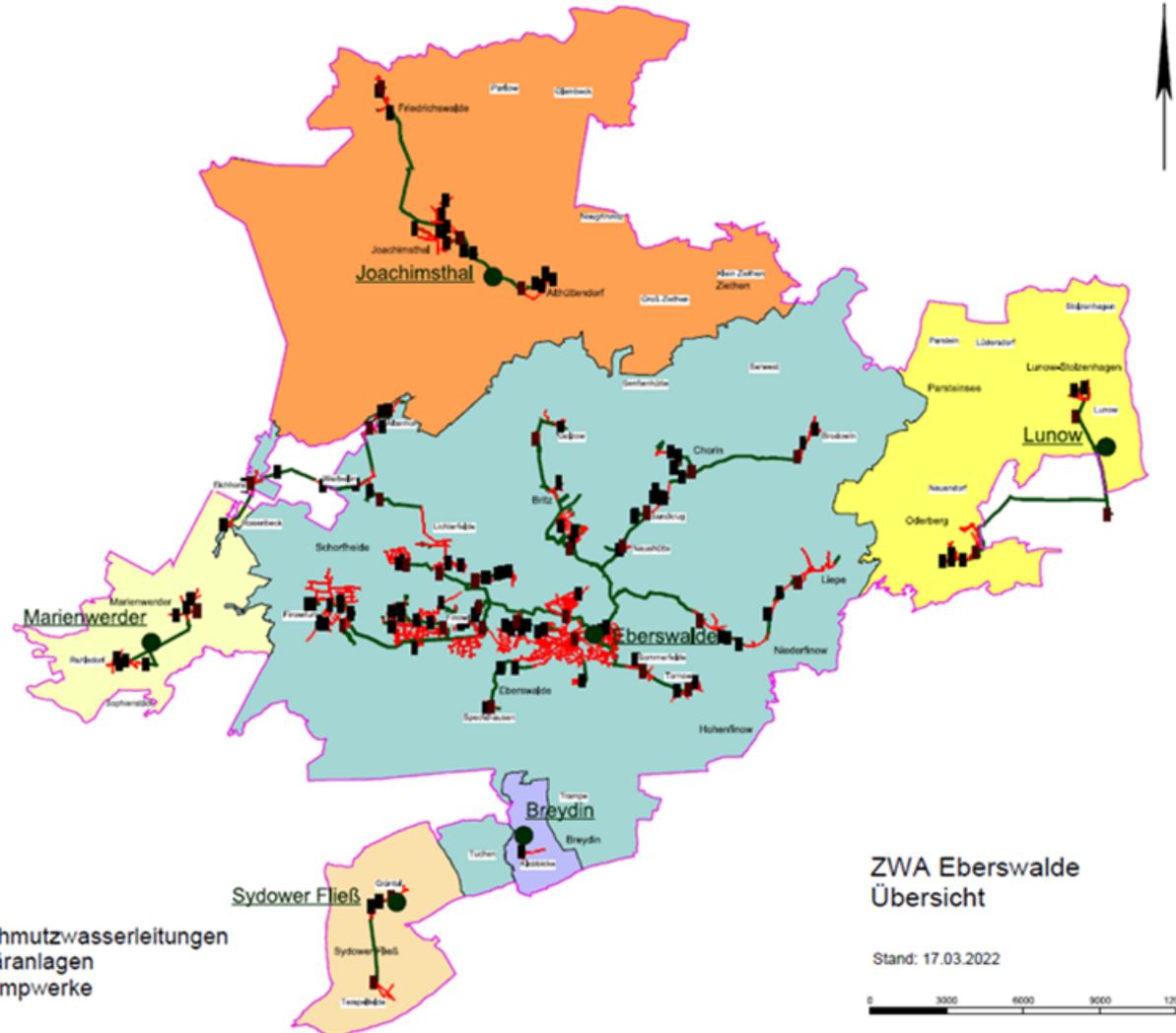
- Zur Erhaltung und Verbesserung der Trinkwasserversorgungsanlagen wendet der ZWA seit Jahren eine planmäßig vorbeugende Instandhaltungsstrategie an. Schwerpunkt bildet hierbei der Wechsel von Absperrarmaturen im Versorgungsnetz und die Erneuerung von Leitungen im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen. Beispielhaft seien hier die Gerichtsstraße und die Fritz-Weineck-Straße genannt.
- In diesem Jahr sind Investitionsmittel für den Bereich Trinkwasser von 1,08 Mio. € vorgesehen.
- Schwerpunkt bildet hier neben der Rohrnetzerneuerung die Fortführung der Ertüchtigung des Wasserwerkes Tornow.

Schmutzwasserentsorgung

- 393 km Schmutzwasserleitung
- 152 Pumpwerke
- 6 Kläranlagen
- 6 Fäkalannahmestationen
- 3,75 Mio. m³ Schmutzwassermenge

- Anschlussgrad:
 - ✓ 86% leitungsgebundene SW-Entsorgung
 - ✓ 12% mobile SW-Entsorgung
 - ✓ 2% Kleinkläranlagen





- Im Berichtszeitraum 2024 hat der ZWA auf seinen Kläranlagen, die in den Wasserrechtlichen Erlaubnissen genehmigten Ablaufwerte sicher eingehalten.
- In Bezug auf die Energieversorgung der Kläranlage Eberswalde konnten wir durch das in der Klärschlammbehandlung entstehende Klärgas und unser BHKW einen Eigenversorgungsanteil von ca. 68 % erreichen.
- Der ZWA wird im Jahr 2025 eine Photovoltaikanlage auf der Kläranlage Eberswalde errichten und somit einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltiger, grüner und kostengünstigen Stromversorgung gehen.

Investitionen Schmutzwasserbereich

- Wichtige Investitionsmaßnahmen im Jahr 2024 auf der Kläranlage Eberswalde waren die Fertigstellung der Erneuerung der Niederspannungsunterverteilung, die Fortführung der Baumaßnahme zur Erneuerung des Einlaufbauwerks und Notumlauf und der Beginn des Neubaus einer Fäkalannahmestation. Weiterhin wurde die Sanierung von Schmutzwasserkanälen, entsprechend des Sanierungskonzeptes fortgeführt.
- In diesem Jahr sind Investitionsmittel für den Bereich Schmutzwasser in Höhe von 2,38 Mio. € vorgesehen.
- Schwerpunkte sind hierbei in Eberswalde die Maßnahmen am Einlaufbauwerk und der mechanischen Reinigung auf der Kläranlage Eberswalde sowie die Fortführung der Kanalsanierung.
- Im Bereich der Schmutzwassererschließung ist vorgesehen, eine Druckentwässerungsanlage in den Straßen Blumenweg, Karl-Schindhelm-Weg und Am Pfingstberg zu errichten. Investitionsvolumen 200,- T€

Informationen zum Abwasserbeseitigungskonzept

- Im November 2024 wurden durch die Mitglieder der Verbandsversammlung die Grundsätze zur Erarbeitung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Jahre 2026 bis 2030 beschlossen.
- Am 21. Mai 2025 stimmte die Verbandsversammlung dem neuen Abwasserbeseitigungskonzept zu. In diesem sind u.a. nachfolgende Maßnahmen enthalten:
 - Schmutzwassererschließung der Lieper und Dannenberger Straße in Eberswalde, geschätztes Investitionsvolumen 300,- T€, Bauzeit 2026 / 2027
 - Kläranlage Eberswalde, Änderung der Voreindickung und Schlammbehandlung, Investitionsvolumen 900,- T€, Bauzeit 2026 bis 2028
 - Erneuerung des BHKW auf der Kläranlage Eberswalde, Investitionsvolumen 450,- T€, Bauzeitraum 2026



Betriebswirtschaftliche Informationen

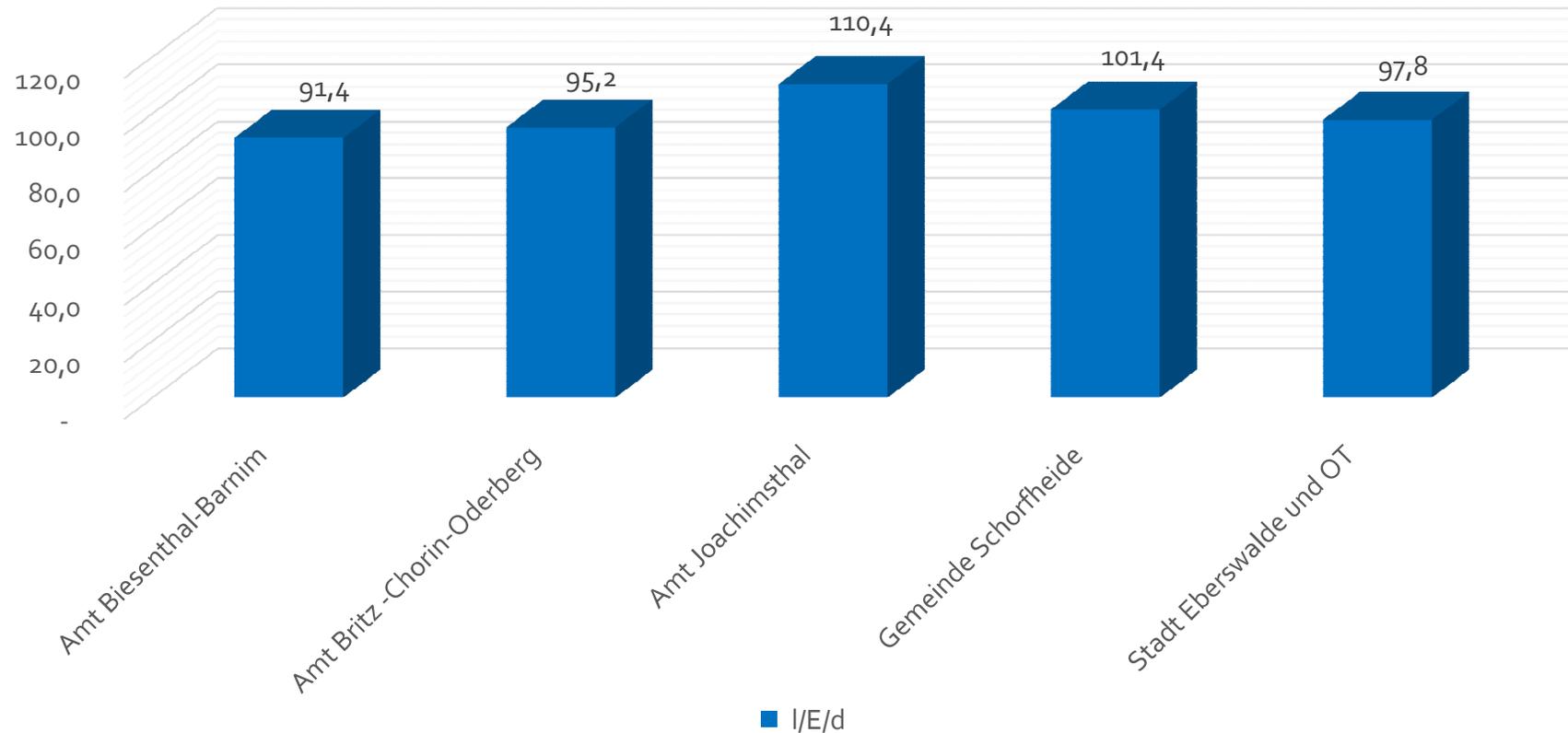




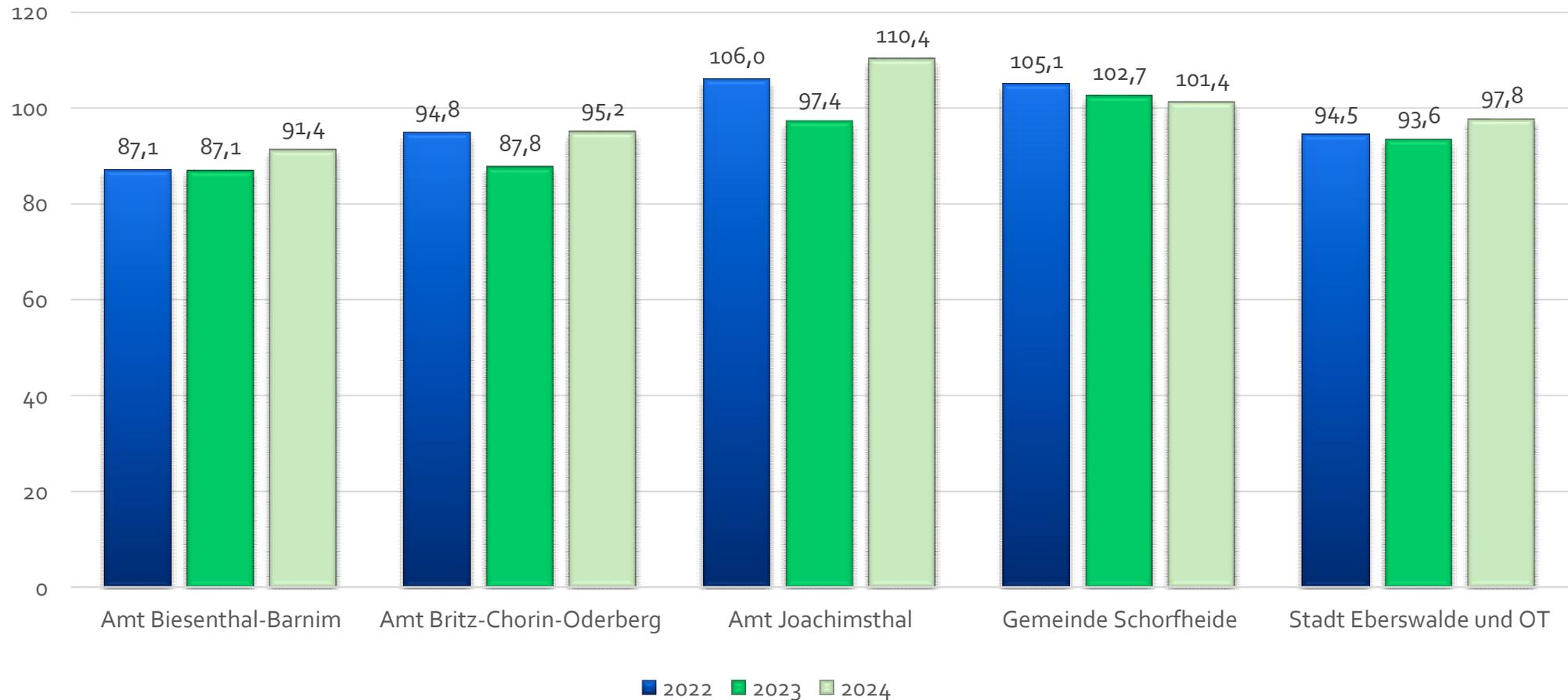
Gebührenerhebung Abrechnungszeitraum 2024

- Es wurden insgesamt 35.823 Gebührenbescheide erlassen.
- 89% der Gebührenbescheide Trinkwasser und Schmutzwasser wurden bereits am 13.01.2025 generiert und anschließend versandt
- Es wurde ein Durchschnittsverbrauch bei der Bevölkerung von 98,5 l/E/d erreicht.
- Grundlage für die Ermittlung des Trinkwasserverbrauchs bilden die gemeldeten Einwohner per 31.12.2024 sowie die an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage des ZWA Eberswalde angeschlossenen Einwohner.

Trinkwasserverbrauch nach Ämtern im Jahr 2024



Trinkwasserverbrauch nach Ämtern 2022-2024 in l/E/d





Rechtliche Informationen



Widersprüche/ Klagen

Insgesamt wurden gegen die Gebührenerhebung 2024 lediglich 18 Widersprüche erhoben.

Die Widerspruchsquote liegt bei 0,05 % (2023: 0,15%).

Es sind keine Klageverfahren aus der Gebührenerhebung für das Jahr 2024 hervorgegangen.

Aktuell sind 9 Rechtsstreitigkeiten in gerichtlichen Verfahren anhängig:

- 4 Klageverfahren gegen Gebührenerhebungen
(3 Trink- und Schmutzwasser und 1 Schmutzwasser/mobil).
- 4 Klageverfahren Trinkwasseranschlusskosten
- 1 Berufungsverfahren Leitungsrechte



Danke für Ihre
Aufmerksamkeit.

